

RESOLUTION 66/206

Verabschiedet auf der 91. Plenarsitzung am 22. Dezember 2011 ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/66/440/Add.10, Ziff. 8)²³¹.

66/206. Förderung neuer und erneuerbarer Energiequellen

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolutionen 53/7 vom 16. Oktober 1998, 54/215 vom 22. Dezember 1999 und 55/205 vom 20. Dezember 2000 sowie unter Hinweis auf ihre Resolutionen 56/200 vom 21. Dezember 2001, 58/210 vom 23. Dezember 2003, 60/199 vom 22. Dezember 2005, 62/197 vom 19. Dezember 2007 und 64/206 vom 21. Dezember 2009 über die Förderung neuer und erneuerbarer Energiequellen und ihre Resolution 65/151 vom 20. Dezember 2010 über das Internationale Jahr der nachhaltigen Energie für alle,

1. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Generalsekretärs²³²;

2. *nimmt Kenntnis* von dem laufenden Vorbereitungsprozess für die Konferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung, die vom 20. bis 22. Juni 2012 in Rio de Janeiro (Brasilien) stattfinden wird;

3. *begrüßt* die Anstrengungen der Regierungen und Institutionen, die Politiken und Programme mit dem Ziel eingeleitet haben, die Nutzung neuer und erneuerbarer Energiequellen zugunsten der nachhaltigen Entwicklung auszuweiten, und erkennt die Beiträge an, die regionale Initiativen, Institutionen und regionale Wirtschaftskommissionen zur Unterstützung der diesbezüglichen Anstrengungen der Länder, insbesondere der Entwicklungs- und Transformationsländer, leisten;

4. *bittet* die Mitgliedstaaten sowie das System der Vereinten Nationen und alle anderen maßgeblichen Interessenträger, die Gelegenheit zu nutzen, die sich mit dem Internationalen Jahr der nachhaltigen Energie für alle bietet, das globale Bewusstsein für die Bedeutung neuer und erneuerbarer Energiequellen und emissionsarmer Technologien, einer effizienteren Energienutzung, eines stärkeren Rückgriffs auf moderne Energietechnologien, namentlich sauberere Technologien zur Nutzung fossiler Brennstoffe, und der umweltfreundlichen Nutzung traditioneller Energiequellen sowie der Förderung des Zugangs zu modernen, zuverlässigen, erschwinglichen und nachhaltigen Energiedienstleistungen zu schärfen, und nimmt in dieser Hinsicht Kenntnis von der Initiative des Generalsekretärs „Nachhaltige Energie für alle“;

5. *nimmt mit Anerkennung Kenntnis* von den regionalen und multilateralen Mechanismen und Initiativen für Zusammenarbeit und Integration im Bereich Energie, die zur

Nutzung neuer und erneuerbarer Energiequellen anregen, wie der PetroCaribe-Fonds zur Finanzierung alternativer Energiequellen, das Mesoamerikanische Projekt für Integration und Entwicklung, das Karibische Programm für die Erschließung erneuerbarer Energien, die Energieinitiative der Neuen Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas, der Mittelmeer-Solarplan, Energie+, die Energieinitiative der Europäischen Union für Armutsbeseitigung und nachhaltige Entwicklung, die Paris-Nairobi-Klimainitiative – saubere Energie für alle in Afrika, die Energiepartnerschaft zwischen Afrika und der Europäischen Union, die Energiezusammenarbeit im Ostseeraum, die Internationale Partnerschaft für Zusammenarbeit im Bereich Energieeffizienz, die Panamerikanische Energie- und Klimapartnerschaft, die Globale Bioenergie-Partnerschaft, die Internationale Organisation für erneuerbare Energien, die Globale Allianz für saubere Kochherde, das Ministerforum